



Standfoto aus dem Film „Mont Real“ von Peter und Barbara Putz



Dezember 2025



INFO FILMSTUDIO NR. 12/2025
ÖSTERREICHISCHE POST AG MZ 03Z034841 M

FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, VILLACH



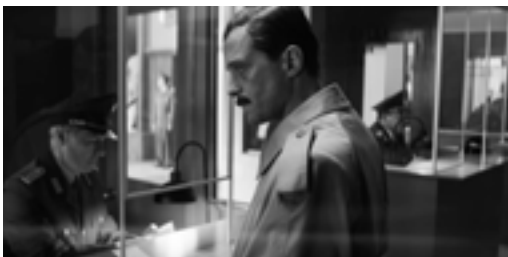
KARLA

Deutschland 2025 | Regie: Christina Tournatzes | 104 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 12 Jahren | Drehbuch: Yvonne Görlach | Mit: Elise Krieps, Rainer Bock, Imogen Kogge, Torben Liebrecht

1962, Deutschland: Die zwölfjährige Karla stellt sich mutig einer Welt entgegen, in der Kinder schweigen sollen. Sie widersetzt sich der Macht ihres Vaters, dem Schweigen ihrer Familie und einer Gesellschaft, die lieber wegsieht als zuhört. Doch Karla bleibt nicht stumm – sie spricht, klagt an und verändert damit mehr, als sie je für möglich gehalten hätte.

Inspiziert von einem wahren Gerichtsfall erzählt KARLA von einem jungen Mädchen, das den Mut findet, für sich selbst einzustehen – und dadurch auch anderen eine Stimme gibt.

„Man braucht solche Filme im Kino, um daran erinnert zu werden, was es bedeutet, ein Mensch zu sein.“ – SPOT



DAS VERSCHWINDEN DES JOSEF MENGELE

Deutschland, Frankreich 2025 | Regie: Kirill Serebrennikov | 135 Min. | OmU: Deutsch, Portugiesisch, Spanisch | Ab 12 Jahren | Drehbuch: Olivier Guez, Kirill Serebrennikov | Kamera: Vladislav Opelyants | Mit: August Diehl, Burghart Klaussner, Max Bretschneider, David Ruland, Dana Herfurth

Dr. Josef Mengele entschied im KZ Auschwitz, wer als „arbeitsfähig“ eingestuft und wer sofort ermordet wurde. Zudem unternahm ermörderische Experimente an den Häftlingen. Verantworten musste sich Mengele für seine Verbrechen nicht, er lebte bis zu seinem Tod 1979 in Südamerika. Der provokante Film über die Flucht des Todesengels von Auschwitz nach Südamerika ist

ein europäisches Gemeinschaftswerk: adaptiert wurde hier ein Roman des französischen Autors Olivier Guez, Regie führte das russische Allroundtalent für Bühne und Kino, Kirill Serebrennikov, und verkörpert wird Mengele von August Diehl. (Text nach arte.tv und Viennale)



MISSION MÄUSEJAGD: Chaos unterm Weihnachtsbaum – Hvis ingen går i fella

Deutschland, Norwegen 2025 | Regie: Henrik M. Dahlsbakken | 77 Min. | deutsche Synchronfassung | Ab 6 Jahren | Buch: Susanne Skogstad

Eine Mäusefamilie freut sich auf das Weihnachtsfest in ihrem Ferienhaus. Während sie sich auf die Feiertage vorbereitet, wird die Freude jäh gestoppt, als Gestalten mit viel größerem Weihnachtsschmuck auftauchen: Menschen. Auch sie sind wegen des gemütlichen Landsitzes hier, aber die sturen Mäuse weigern sich, so einfach aufzugeben. Ein epischer Machtkampf zwischen Mäusen und Menschen beginnt – mit viel Action und Humor!



UNSERE ZEIT WIRD KOMMEN – Our Time Will Come

Österreich 2025 | Regie: Ivette Löcker | OmU: Englisch | 105 min. | Keine Altersfreigabe

Nach Jahrender Unsicherheit und des unfreiwilligen Exils ist der Gambier Siaka mit seiner Frau Victoria in deren „Heimatland“ Österreich zurückgekehrt, um sich eine stabile Existenz aufzubauen und eine Familie zu gründen. Über ein Jahr lang begleitet Ivette Löcker das Paar, dessen Sehnsucht nach unbeschwerter Liebe und dem Gefühl des Ankommens sich nicht ohne Widerstände einlöst.

KINO ZWISCHEN SEHNSUCHT UND AUFBRUCH:

K3 FILM FESTIVAL 2025

3.– 7. Dezember 2025

Das K3 Film Festival steht 2025 im Zeichen des Flüchtigen – des sehnsüchtigen Festhaltens und des befreienden Loslassens.

Vom 3. bis 7. Dezember verwandelt sich Villach erneut in ein Zentrum des grenzüberschreitenden Filmschaffens aus **Kärnten, Slowenien und Friaul-Julisch Venetien**.

SECHS FILME IM LANGFILMWETTBEWERB

Im heurigen Wettbewerb stehen sechs herausragende Produktionen, die bereits bei internationalen Festivals wie *Berlinale*, *Locarno*, *Rotterdam* oder *Venedig* für Aufmerksamkeit sorgten. Thematisch kreisen die Filme um Familie, Jugend, Krisen und Aufbrüche – um das Flüchtige und die Sehnsucht, etwas festzuhalten.

Der Eröffnungsfilm ist Sloweniens Oscar®-Beitrag **LITTLE TROUBLE GIRLS** // Kajti je deklica von Urška Djukić (SLO, I, HR, SRB 2025 | 89') – ein eindrucksvoll inszeniertes Werk über einen Mädchenchor in Cividale del Friuli, mit Musik, die tief berührt. Zu entdecken gilt es außerdem **MÜTTER** von Birgit Bergmann, **WHITE SNAIL**, der große Festivalerfolg der Lavantalerin Elsa Kremser, sowie **FIUME O MORTE!**, ein faszinierender Dokumentarfilm über den Dichter und Abenteurer Gabriele D'Annunzio und seine 16-monatige Besetzung von Rijeka.

Erstmals findet sich mit **THE HOLY BOY** // **La valle dei sorrisi** (Paolo Strippoli) auch ein Horrorfilm im Programm – gedreht im Friaul. Den feierlichen Abschluss bildet die überregionale Österreichpremiere von **THE LAST SLAP** // **Ultimo schiaffo** (Matteo Oleotto | I, SLO 2025 | 100') – eine grenzüberschreitende Feier: Nach der Uraufführung in Rom feiert das gesamte Team in Villach seine Premiere, gemeinsam mit Gästen aus Politik und Kultur Friaul-Julisch Venetiens sowie dem Kärntner Publikum.



FRISCH, FRECH, FANTASTISCH: KURZFILMPROGRAMME UND FRESH UP!

Das Kurzfilmprogramm glänzt mit außergewöhnlicher Qualität und erzählerischer Vielfalt. „Selten war der Drang, Geschichten zu erzählen, so groß wie in dieser Ausgabe“, sagt Co-Direktorin Pjera Nodari. Insgesamt **16 Kurzfilme** laufen in den drei Wettbewerbsprogrammen, sieben weitere im frischen und frechen Nachwuchsformat **FRESH UP!** Kurzfilme sind immer ein besonderes Erlebnis – eine unbedingt empfehlenswerte Erfahrung.

SONDERPROGRAMME

Der **KGP Filmproduktion** mit den beiden Kärntner Produzentinnen Gabriele Kranzelbinder und Barbara Pichler ist eine Personale gewidmet. Gezeigt werden **UNSERE ZEIT WIRD KOMMEN** (Ivette Löcker, A 2025), **BAD LUCK** (Thomas Woschitz, A 2015), eine Krimi-Komödie, die vollständig in der Umgebung von Villach gedreht wurde und anlässlich des Geburtstags von Peter Handke **GRIFFEN** (Bernd Liepold-Moser, A 2012).

Im Sonderprogramm „**No Fund? Much Fun!**“ steht der rebellische Film **STEALING LAND** // **Zemljo krast** (Žiga Virč, SLO, A 2025), der aus Protest gegen jahrelange Finanzierungsprozesse in nur eineinhalb Monaten von der Idee bis zur Fertigstellung realisiert wurde. In einer der Hauptrollen: die Kärntner Slowenin Lara Maria Vouk. Umgeben ist er von überregionalen Mittel- und Langfilmen – von poetischen Porträts Kärntner Persönlichkeiten über Entdeckungen rund um den Dobratsch bis hin zu jenen filmischen Momenten, die nur Festivals sichtbar machen.

PROGRAMM & TICKETVERKAUF auf **www.k3filmfestival.com** oder direkt an der Kassa im Stadtkino.

Dezember



STADTKINOCENTER VILLACH SAAL 3

PROGRAMMÄNDERUNGEN VORBEHALTEN!

Filmstudio im Stadtkino,
Rathausplatz 1, 9500 Villach

Auskünfte und Reservierungen
unter der Tel.-Nr. 0 42 42 / 27 000
Kassa: Stadtkino Villach

Geben Sie uns Ihre Adresse bekannt und
wir schicken Ihnen gerne monatlich den
Programmfolder.

ENTRITTSPREISE

- > Einheitspreis: 8,50
- > Schüler, Studenten, Kulturcard,
Jugendcard: 7,50
- > Kinder (unter 12 Jahre): 5,-
- > 10er-Block: 75,-

www.filmstudiovillach.at

Filmstudio Villach

Zeichenerklärung

OmU: Originalfassung mit dt. Untertiteln
OmeU: Originalfassung mit engl. Untertiteln
OV: Originalfassung
DF: Deutsche Fassung
Ohne Angabe: deutschsprachige Filme



LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA

Montag	1	17.45 Das Verschwinden ... OmU	20.15 Karla
Dienstag	2	18.00 Karla	20.00 Das Verschwinden ... OmU
Mittwoch	3	K3 FILM FESTIVAL: 19.00 Little Trouble Girls OmeU	
Donnerstag	4	16.00 Fresh Up! – Kurzfilme OmeU 18.15 Kurzfilme 1 OmeU 20.30 Fiume o morte! OmeU	
Freitag	5	14.30 Stealing Land OmeU 17.00 Mütter OmeU // 17.00 Bad Luck OmeU 19.00 Kurzfilme 2 OmeU 21.00 The Holy Boy OmeU	
Samstag	6	11.00 Kurzfilme 3 OmeU // 11.00 Griffen 15.00 Kurzfilme – die drei Publikumsliebende 17.30 White Snail OmeU 21.00 The Last Slap OmeU	
Sonntag	7	11.00 Meeresrauschen + Subdermal 14.30 The Last Dwarf + Die Gestohlene Zeit 18.00 Reise nach ... + Zornige ... 21.00 Unsere Zeit wird ...	
Montag	8	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Unsere Zeit wird ... OmU 20.00 Eternity OmU
Dienstag	9		18.00 Eternity DF 20.00 Unsere Zeit wird ... OmU
Mittwoch	10		18.00 Special: Brainwashed Sex-Camera-Power OmU 20.15 Das Verschwinden ... OmU
Donnerstag	11	14.30 Kino des Lebens: Blind Date – geschlossene Veranstaltung	17.30 Das Verschwinden ... OmU 20.00 Eternity DF
Freitag	12	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Eternity OmU 20.15 Sentimental Value DF
Samstag	13	16.00 Special: Das Bleistätter Moor	18.15 Eternity DF 20.15 Sentimental Value OmU
Sonntag	14	10.00 Special: Der Held vom Bahnhof Friedrichstraße	16.00 Mission ... 17.30 Sentimental ... DF 20.00 Eternity OmU
Montag	15		17.45 Sentimental Value OmU 20.15 Eternity DF
Dienstag	16		17.45 Sentimental Value DF 20.15 Eternity OmU
Mittwoch	17		18.00 Eternity DF 20.00 Sentimental Value DF
Donnerstag	18		17.30 Eternity OmU 19.30 Kino des Lebens: Formen moderner Erschöpfung
Freitag	19	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Leibniz – Chronik eines ... 20.00 22 Bahnen
Samstag	20	16.45 Mission Mäusejagd	18.15 Leibniz – Chronik eines ... 20.15 22 Bahnen
Sonntag	21	16.45 Mission Mäusejagd	18.15 22 Bahnen 20.15 Leibniz – Chronik eines ...
Montag	22		18.15 Leibniz – Chronik eines ... 20.15 22 Bahnen
Dienstag	23		18.00 22 Bahnen 20.00 Leibniz – Chronik eines ...
Mittwoch	24	** Spielfrei – Frohe Weihnachten! **	
Donnerstag	25	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Leibniz – Chronik eines ... 20.00 22 Bahnen
Freitag	26	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Das Geheimnis von ... OmU 20.15 Therapie für Wikinger OmU
Samstag	27	17.00 Mission Mäusejagd	18.30 Das Geheimnis von ... OmU 20.15 Therapie für Wikinger DF
Sonntag	28	16.15 Mission Mäusejagd	17.45 Therapie für Wikinger DF 20.00 Das Geheimnis von ... OmU
Montag	29	16.30 Mission Mäusejagd	18.00 Therapie für Wikinger OmU 20.15 Das Geheimnis von ... OmU
Dienstag	30	17.00 Mission Mäusejagd	18.30 Das Geheimnis von ... OmU 20.15 Therapie für Wikinger DF
Mittwoch	31	Spielfrei – Prosit Neujahr!	



ETERNITY

USA 2025 | Regie, Drehbuch: David Freyne | 112 Min.
| OmU: Englisch / deutsche Synchronfassung | Ab 12 Jahren | Mit: Elizabeth Olsen, Miles Teller, Callum Turner
In einem Jenseits, in dem Seelen eine Woche Zeit haben zu entscheiden, wo sie die Ewigkeit verbringen wollen, steht Joan vor der unmöglichen Wahl zwischen dem Mann, mit dem sie ihr Leben teilte und ihrer ersten großen Liebe, der jung starb und Jahrzehnte auf ihre Ankunft gewartet hat.

Nach dem Publikumserfolg „Was ist Liebe wert – Materialists“ die neue großartige Romantic Comedy aus dem Hause A24, bestens besetzt mit Elizabeth Olsen, Miles Teller und Callum Turner.

SPECIAL SCREENING



Mittwoch, 10. Dezember 2025, 18.00

Kinoabend im Rahmen der
„16 Tage gegen Gewalt an Frauen“:

EINTRITT FREI! Um Anmeldung wird gebeten unter: www.villach.at/frauenkino

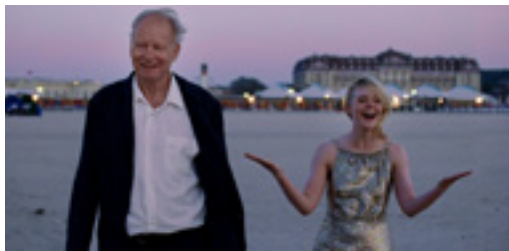
BRAINWASHED: SEX-CAMERA-POWER

USA 2022 | Regie: Nina Menkes | OmU: Englisch | 107 Min. | Keine Altersfreigabe

Seit dem Skandal um Harvey Weinstein, dessen frauenverachtende Praxis als Produzent nicht nur ganz Hollywood, sondern die gesamte Filmbranche in Verruf zu bringen schien, wurde viel über Sexismus am Set diskutiert. Unter der Regie von Nina Menkes entstand der Dokumentarfilm "Brainwashed: Sex-Camera-Power" über die Art und Weise, wie die Filmindustrie über viele Jahrzehnte hinweg zu einer sexuellen Objektifizierung von Frauen beigetragen hat.

KINO DES LEBENS: Blind Date

Unter diesem Motto findet an jedem ersten Donnerstag eines Monats von 14:30 bis 17:30 Uhr eine Filmtherapie-Gruppe mit Otto Teischel statt. Der Eintritt ist frei, eine Teilnahme nur nach verbindlicher schriftlicher Anmeldung möglich unter: teischel@mailbox.org (bis 2 Tage vorher).



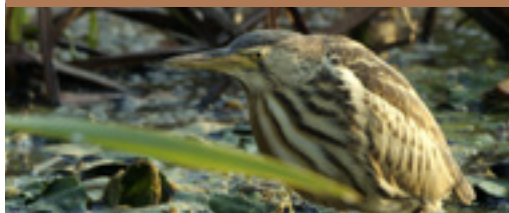
SENTIMENTAL VALUE – Affeksjonsverdi

Norwegen, Deutschland, Dänemark, Frankreich 2025 | Regie: Joachim Trier | 135 Min. | Norwegisch, Englisch / deutsche Synchronfassung | keine Altersfreigabe | Drehbuch: Joachim Trier, Eskil Vogt | Mit: Renate Reinsve, Stellan Skarsgård, Inga lvsdotter Lilleaas, Elle Fanning

Nach Jahren der Funkstille treffen die beiden Schwestern Nora und Agnes nach dem Tod ihrer Mutter ihren Vater wieder. Während Nora ihre Schauspielkarriere stets an erste Stelle gesetzt hat, wählte die jüngere Agnes ein Leben mit festem Beruf und Familie. Der charismatische Vater, einst ein gefeierter Regisseur, bietet Nora die Hauptrolle in seinem nächsten Film an – einem autobiografisch inspirierten Drehbuch. Ihr wiederum gefällt dieses Projekt ganz und gar nicht.

Joachim Triers sechster Film (u.a. „Thelma“, „Der schlimmste Mensch der Welt“) ist eine intime und bewegende Auseinandersetzung mit Familie, Erinnerungen und derversöhnenden Kraft der Kunst.

SPECIAL SCREENING



Samstag, 13. Dezember, 16.00

In Anwesenheit der FilmemacherInnen
Melanie und Kurt Zebedin

DAS BLEISTÄTTER MOOR

Österreich 2025 | Regie, Drehbuch: Kurt Zebedin | 90 Min.
| Originalfassung: Deutsch | Ab 6 Jahren | Kamera: Kurt & Melanie Zebedin | Musik: Grenzlandchor Arnoldstein (Ltg.: Hedi Preissegger), Kärntner Harfenklang (Ltg.: Eveline Schuler) | Mit: Mag. Christian Kau (AKL), Wolfgang Huber, Dr. Remo Probst (BirdLife Österreich), Prof. Dr. Wilfried Franz, Marianne Jarz, Georg Kavalár (Bgm. Steindorf), Gernot Prinz (Bgm. Ossiach), Dr. Josef Feldner (BirdLife Kärnten), Ingrid & Franz Taferner, Dr. Wolfgang Honsig-Erlenburg, Mag. Ulrike Knely

Im Osten des Ossiacher Sees liegt ein ganz besonderer Lebensraum – das Bleistätter Moor. Es beherbergt 250 Vogelarten und ist ein Hotspot für Naturfreunde und Vogelbeobachter. Ein Kleinod, das mit seiner Geschichte und besonderen Vielfalt fasziniert. Hier öffnen sich neue Wahrnehmungen: Wir können an einem einzigartigen Lebensraum teilhaben, der nicht in weiter Ferne liegt. Die Verbindung mit der Natur hilft uns, ein tieferes Gefühl für uns selbst und für einander zu entwickeln.

SPECIAL SCREENING



Sonntag, 14. Dezember, 10.00

DIE GRÜNEN Villach laden zur
Sonntagsmatinée – EINTRITT FREI

DER HELD VOM BAHNHOF FRIEDRICHSTRASSE

Deutschland 2025 | Regie: Mascha Schilinski | 149 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 16 Jahren | Drehbuch: Louise Peter, Mascha Schilinski | Kamera: Fabian Gamper | Schnitt: Billie Mind, Evelyn Rack | Mit: Lena Urzendowsky, Hanna Heckt, Luise Heyer, Susanne Wuest, Daniel Brühl

Als ein Journalist den Berliner Videothekenbesitzer Micha Hartung zum 30. Jahrestag des Mauerfalls als Drahtzieher der größten Massenflucht der DDR stilisiert, steht sein Leben plötzlich Kopf. Als Hochstapler wider Willen verstrickt sich Micha in ein Gestrüpp aus Halbwahrheiten und handfesten Lügen ...

Zu Ehren von Wolfgang Becker, der am 12. Dezember 2024 kurz nach Ende der Dreharbeiten verstarb und mit „Good Bye, Lenin!“ Kinogeschichte schrieb, kommt sein letzter Film ins Kino – von seinen künstlerischen Wegbegleitern in seinem Sinne zu Ende gebracht.

Eine herzenswarme Komödie über Geschichte als Mythos, die Tücken deutscher Erinnerungskultur und das Leben als Spiel des Erinnerns, Vergessens und Erfindens.

Am letzten Donnerstag eines Monats spürt Psychotherapeut und Cineast Otto Teischel gemeinsam mit dem Publikum im Saal den Gefühlen und Schlüsselmomenten eines ausgewählten Films nach, in denen Filmkunst und (Über-)Lebenskunst sich berühren ...

KINO DES LEBENS: Therapeutisch ...



Donnerstag, 18. Dezember, 19.30

FORMEN MODERNER ERSCHÖPFUNG

Deutschland 2024 | Regie: Sascha Hilpert | Originalfassung: Deutsch | 118 Min. | Keine Altersfreigabe | Buch: Sascha Hilpert, Martin Rosefeldt | Kamera: Dirk Lütter | Mit: Birgit Unterwiesing, Rafael Stachowiak, Wolf List, Sarah Bernhardt

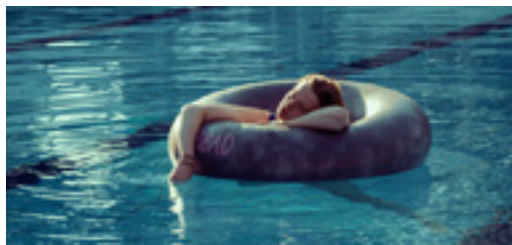
Die Erzählung von zwei Menschen, die ihre Krise durchleben, trifft auf die Realität im letzten Sanatorium seiner Art. Seit über hundert Jahren kommen Menschen an diesen Ort, die auf Heilung hoffen. So auch Nina und Henri, beide in der Lebensmitte, ausgebrannt und aus verschiedenen Milleus. Während die zwei sich die Leviten lassen und ihre Einsamkeit vergessen wollen, gräbt eine Historikerin im Hausarchiv nach Dokumenten aus der Frühzeit der Kuranstalt. Das Haus wird zum Schauplatz für eine Archäologie der Erschöpfung.



LEBNIZ – Chronik eines verschollenen Bildes

Deutschland 2025 | Regie: Edgar Reitz, Anatol Schuster | 102 Minuten | Originalfassung: Deutsch | Ab 6 Jahren | Drehbuch: Gert Heidenreich, Edgar Reitz | Kamera: Matthias Grunsky | Mit: Edgar Selge, Aenne Schwarz, Lars Eiding, Barbara Sukowa, Michael Kranz, Antonia Bill Preußen, 1704. Königin Charlotte vermisst ihren einstigen Lehrer Gottfried Wilhelm Leibniz. Weil er ihr im Schloss Lietzenburg nicht mehr persönlich mit seinen weisen Antworten auf die

großen Fragen des Lebens zur Verfügung stehen kann, lässt sie ein Gemälde von ihm in Auftrag geben. Einzig die junge Malerin Aaltje van de Meer vermag es, ihm auf Augenhöhe zu begegnen. Bald entspinnt sich zwischen ihr und dem Philosophen ein leidenschaftlicher Austausch über das Verhältnis von Kunst und Realität.



22 BAHNEN

Deutschland 2025 | Regie: Mia Maariel Meyer | 102 Min. | Originalfassung: Deutsch | Ab 14 Jahren | Drehbuch: Elena Hell, Caroline Wahl | Kamera: Tim Kuhn | Mit: Laura Tonke, Jannis Niewöhner, Luna Wedler, Zoë Baier
Tildas Tage sind streng durchgetaktet: studieren, an der Supermarktkasse sitzen, schwimmen – sich um ihre kleine Schwester Ida kümmern – und an schlechten Tagen auch um ihre Mutter. Zu dritt wohnen sie im traurigsten Haus der Fröhlichstraße in einer Kleinstadt, die Tilda hasst. Nennenswerte Väter gibt es keine, die Mutter ist alkoholabhängig. Eines Tages aber geraten die Dinge in Bewegung: Tilda bekommt eine Promotion in Berlin in Aussicht gestellt, und es blitzt eine Zukunft auf ... Der gleichnamige Bestseller-Debütroman von Caroline Wahl wurde mit ganz eigener Tonalität verfilmt – ein mitreißender Film über zwei Schwestern, das Erwachsenwerden und bedingungslosen Zusammenhalt.



DAS GEHEIMNIS VON VELÁZQUEZ

Frankreich 2025 | Regie: Stéphane Sorlat | 91 Min. | OmU: Französisch | Jugendfrei | Mit: Xavier Alberti, Francis Bacon, Diederik Bakhuis
Édouard Manet pries ihn als „Maler aller Maler“, Salvador Dalí nannte ihn den „Ruhm Spaniens“ und Pablo Picasso widmete seinem „großen Idol“ eine eigene Gemäldereihe – aber wer war Diego Velázquez (1599-1660) wirklich? Eine einzigartige Kinoreise durch 400 Jahre lebendiger Kunstgeschichte.



THERAPIE FÜR WIKINGER

Dänemark, Schweden 2025 | Regie, Drehbuch: Anders Thomas Jensen | 116 Min. | OmU: Dänisch, Schwedisch / deutsche Synchronfassung | Keine Altersfreigabe | Mit: Sofie Gråbøl, Nikolaj Lie Kaas, Mads Mikkelsen
Nach vierzehn Jahren Haft kommt Anker frei. Sein Bruder Manfred ist der Einzige, der weiß, wo die Beute liegt – doch seine psychische Krankheit lässt ihn alles vergessen. Die Brüder machen sich auf eine unerwartete Reise, um das Geld und sich selbst wiederzufinden.
Hinreißend unberechenbar und böseartig witzig: Eine abgründige Krimi-Komödie über konfuse Identitäten und Geschwisterliebe – mit einem Mads Mikkelsen in Höchstform.

villach

LAND KÄRNTEN
Kunst und Kultur

Bundesministerium
Wohnen, Kunst, Kultur,
Medien und Sport

EUROPEAN
CINEMA
Creative Europe MEDIA



Versandadresse

ÖSTERREICHISCHE POST AG | MZ 03Z034841 M
FILMSTUDIO IM STADTKINO, RATHAUSPLATZ 1, 9500 VILLACH



DAS
FESTIVAL
PROGRAMM

